

Oberbürgermeisterin  
Gertrud Maltz-Schwarzfischer  
Rathausplatz 1  
93047 Regensburg

## ANTRAG FÜR EIN STADTWEITES TAUBENMANAGEMENT

Regensburg,  
15.04.2026

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Stadtratsfraktion "Brücke - Ideen Verbinden Menschen" beantragt, das oben genannten Thema auf die Tagesordnung des zuständigen Ausschusses zu setzen und folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung zu stellen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, ein gesamtstädtisches Konzept für ein tierschutzgerechtes Taubenmanagement zu erarbeiten. Dieses Konzept soll insbesondere den Ausbau betreuter Taubenschläge im Stadtgebiet vorsehen, und soll sich an erfolgreichen Modellen wie den bayerischen Städten München und Augsburg orientieren. Mit dem Ziel eine nachhaltige Reduktion der Stadtaubenpopulation durch kontrollierte tiergerechte Fütterung und Eiertausch unter der Beachtung tierschutzrechtlicher Vorgaben.**

Begründung:

Der Umgang mit Stadtauben in Regensburg entspricht derzeit nicht dem aktuellen Stand kommunaler Praxis. Tauben werden im fachlichen und juristischen Diskurs als verwilderte Haustiere eingestuft.

In Regensburg gibt es aktuell zwei erfolgreiche Taubenschlag-Beispiele: an der Universität und eines im Bereich des Hauptbahnhofes, welches von ehrenamtlichem Engagement betrieben wird.

Diese Beispiele zeigen, dass betreute Taubenschläge mit Eiertausch die Population tierschutzgerecht reduzieren und Verschmutzungen nachhaltig verringern. Andere bayerische Städte wie Augsburg oder München zeigen, dass ein koordiniertes

∩

Vorgehen wirksam und wirtschaftlich ist. Die aktuelle Praxis in Regensburg ist widersprüchlich und verursacht vermeidbare Kosten und andererseits fehlt eine präventive, strukturierte Gesamtstrategie mit Stadttauben.

Ein stadtweites Konzept verbessert somit Tierschutz, Stadtbild und Ressourceneinsatz gleichermaßen.

T 09 41 / 5 07 - 12 60

F 09 41 / 5 07 - 12 69

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Brücke-Stadtratsfraktion

Thomas Thurow

Joachim Wolbergs